



KASSABERICHT 2016

Das wichtigste Finanzziel des Jahres 2016 war es, ein ausgeglichenes Resultat zu erreichen. In den Jahren 2013 - 2015 ist ein kumuliertes Defizit von mehr als 60'000 Fr. entstanden, das 40% des freien Eigenkapitals aufgezehrt hat, die Trendwende musste geschafft werden. Dank der Einführung der Lizenzgebühr sind die Finanzen des SSB wieder auf eine solide Basis gestellt worden. Die Einnahmen waren insbesondere dank des erfreulich hohen Mitgliederbestands ca. 30'000 Fr. höher als budgetiert.

Einsparungen gegenüber dem Budget resultierten insbesondere im Bereich Ausbildung, wo es nicht gelungen ist, die geplanten Konzepte rechtzeitig umzusetzen.

Während der mageren Defizitjahre haben wir sehr stark von der Substanz gezehrt, zu wenig Rücklagen gebildet und auch unsere administrativen IT-Tools nicht genügend gepflegt. Nach dem Rücktritt von René Kesselring per Ende 2017 muss eine komplett neue Buchhaltungslösung erarbeitet werden, die sich flexibel auch an künftige Anforderungen anpassen wird. Für die notwendigen Prozess- und Schnittstellenanpassungen in den Bereichen Buchhaltung und Mitgliederverwaltung wurde ein Fonds gebildet, dem wir Fr. 30'000 zugewiesen haben.

Der Mitropa-Cup wird im Jahre 2020 wieder in der Schweiz durchgeführt, was uns als Veranstalter ca. Fr. 80'000 kosten wird. Die bisherigen jährlichen Fondszuweisungen von Fr. 4'000 decken nur die Hälfte der eigentlich benötigten Mittel. Dieses Fondsdefizit haben wir über eine ausserordentliche Zuweisung von insgesamt Fr. 16'000 gemildert.

Die Mitgliederzahlen 2017 sind gegenüber 2016 leider wieder deutlich zurückgegangen, dies sehen wir auch im Budget 2018. Die Schere zwischen Einnahmen und Ausgaben droht wieder aufzugehen. Darum ist es ausserordentlich wichtig, zusätzliche Mitglieder zu gewinnen und an den SSB zu binden. Wir sind überzeugt, dass dies möglich ist und wollen im 2017 eine orchestrierte Kampagne im Bereich Breitenschach durchführen. Darum haben wir den Fonds Breitenschach gebildet, dem wir Fr. 15'000 zugewiesen haben.

Alle diese Fondszuweisungen wurden über ausserordentlichen Aufwand verbucht, um den Vorjahres- und Budgetvergleich bei allen anderen Positionen der Jahresrechnung nicht zu stören.

Es ist uns ein grosses Anliegen, unsere Administration möglichst effizient zu führen. Dank guter Zusammenarbeit mit allen Ansprechpartnern und klarer Abläufe gelingt uns dies immer besser. Wir bitten um eine rechtzeitige Bezahlung von Rechnungen, damit können unnötige Mahnungen vermieden und Aufwand, Unannehmlichkeiten und Kosten für alle Beteiligten reduziert werden.

Ich danke allen SSB-Funktionären, die mich in meiner Arbeit in den letzten 3 Jahren unterstützt haben, ganz besonders Eliane Spichiger für ihren enormen Einsatz in der Mitgliederverwaltung und René Kesselring für die professionell geführte Buchhaltung.

8903 Birmensdorf, im April 2017

Jana Seps

Administration und Finanzen